„Der arrogante Gaston, das bin nicht ich“

Andreas Pfau spielt eine Hauptrolle im Musical „Die Schöne und das Biest“ in Sauldorf

SAULDORF (sz) - Ob Lefou vor lauter Angst zittert, weil er in den Wald geschickt werden soll, ist Gaston völlig egal. Er schreit ihn an und schmeißt ihn in einem Ruck über seine linke Schulter. Andreas Pfau aus Mengen und Finn Stadler aus Rast spielen mit Gaston und Lefou zwei Hauptrollen im Disney-Musical „Die Schöne und das Biest“, das Ende Oktober fünfmal in Sauldorf gezeigt wird.

Gaston, der attraktivste, stärkste und männlichste Mann der Stadt – ein regelrechter Angeber – ist derartig von sich überzeugt, dass er glaubt, die schöne Belle sicher zu heiraten. Andreas Pfau, weitum bekannt als „Andi“, ist wahrlich kein Angeber, nicht im privaten Umfeld und auch nicht als Erzieher im Kindergarten. „Diese maßlose Arroganz des Gaston rüberzubringen, das bin ich doch gar nicht“, erklärt der 34-Jährige. Umso mehr wunderte er sich, warum genau er die Rolle des Gaston spielen soll.

Auch Finn Stadler ist als ganz „frischer“ Gymnasiumschüler gewiss kein Filou. Oder doch ein bisschen? Die Zuschauer des Musicals in Sauldorf werden am Ende sicher bestätigen: Genau dieses Bösewicht-Duo von Andi und Finn musste es sein. Denn beide haben sich vorher nicht gekannt und innerhalb Minuten bestens verstanden, sowohl gesanglich wie auch schauspielerisch. Der gesellige und sportliche Andi ist Dirigent des Männergesangvereins Hohentengen. Sein stimmliches Talent und die gewitzte Art zeigt er als einer der begnadeten Mengener Moritatensänger in der Fasnet.

Ein gutes Team: Andreas Pfau (links) als Gaston und Finn Stadler als Lefou. FOTO: RENATE HERMANN

Professionelle Gesangsstunden

Die fröhliche und clevere Art ist Finn sofort anzumerken. Mit seinen langen Haaren, im Sommer mit Strohhut, ist ihm der Schelm ins Gesicht geschrieben. Beide singen bei der Chormusik Rast-Bichtlingen und werden dort mit professionellem Gesangsunterricht stimmlich geschult. „Ich genieße diese super Gemeinschaft und kann in diesem großen Chor viel lernen und das große Repertoire genießen“ schwärmt Andreas Pfau, dem das Singen im Kirchenchor Rast-Bichtlingen und in der Schola Gregoriana hörbar Spaß macht. Finn singt schon einige Jahre beim Rast-Bichtlinger Kinder- und Jugendchor „laut-los!“ und darüber hinaus auch oft aus Lust und Laune zu Hause. „Mir macht singen einfach tierisch Spaß, ich bin gern im Chor“, sagt Finn. Beide müssen derzeit viel Text üben und beim Gesangsunterricht ihre Solostücke pauken. Beiden Künstlern ist von Aufregung nichts anzumerken, doch beide behaupten schon, nervös zu sein. „Wenn ich auf der Bühne bin, dann läufts“, gibt sich Finn ganz locker. Es bleibt den Besuchern im Musical nun offen, ob Gaston tatsächlich die schöne Belle heiratet oder gar vor Eifersucht Schlimmes vor hat – vielleicht sogar das Biest tötet?

Wer das Ende tatsächlich sehen und hören will, sollte sich am heutigen Freitag beim Vorverkauf dringend eine Eintrittskarte besorgen. Der Kirchenchor Rast-Bichtlingen und der Kinder- und Jugendchor „laut-los!“ starten das bereits vierte große Musicalprojekt in Sauldorf. Die Schauspielrollen werden bis auf ein paar wenige von Kindern und Jugendlichen gespielt. Die musikalische Begleitung übernimmt der Kirchenchor Rast-Bichtlingen mit einem Projektchor mit insgesamt 90 Sängern. Ein 35-köpfiges Orchester übernimmt den musikalischen Part. Die musikalische Leitung obliegt Volker Nagel und den beiden kreativen Regieleitern Melanie Schatz und Daniel Faschian.

Nahezu 300 Ehrenamtliche werden bei fünf Aufführungen auf, hinter und vor der Bühne ein grandioses Musical mit der singenden Teekanne, dem tanzenden Kerzenständer und der schönen Belle darbieten.

Vorverkauf startet heute

Die **Aufführungen** finden an den Freitagen und Samstagen, 20., 21., 27. und 28. Oktober jeweils um 19 Uhr im Bürgerhaus in Sauldorf statt. Am Sonntag, 22. Oktober, beginnt die Vorstellung um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 13 Euro, Kinder bis einschließlich zehn Jahren zahlen acht Euro. Es gibt reservierte Platzkarten. Der **Vorverkauf** findet am heutigen Freitag von 13 bis 17 Uhr und am morgigen Samstag von 9 bis 12 Uhr im Schulhaus in Sauldorf-Bichtlingen statt. Eventuelle **Restkarten** gibt es ab Montag, 25. September, bei der Volksbank in Meßkirch.